

Wolfgang Teipel
Talblick 22
57439 Attendorn
Wolfgang.Teipel@t-online.de

CDU Fraktion der Hansestadt Attendorn · Wolfgang Teipel · Talblick 22 · 57439 Attendorn

An den
Bürgermeister der
Hansestadt Attendorn
Herrn Christian Pospischil
Kölner Straße 12
57439 Attendorn

08.03.2018

Einführung von Sanktionen bei Verunreinigung durch Hundekot

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pospischil,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Attendorn beantragt, die Verwaltung möge prüfen, inwieweit Sanktionen eingeführt werden können, um den Verunreinigungen verursacht durch Hundekot entgegenzuwirken.

Begründung:

Viele Bürger beschwerten sich zu Recht über die vielen Hinterlassenschaften von Hunden in öffentlichen Anlagen, auf Bürgersteigen und privaten Flächen. Die Hansestadt Attendorn, hat schon mehrfach versucht, durch das Aufstellen von Hundekotbeutel Spendern sowie Hundekotbehälter hier für Abhilfe zu sorgen, leider - so wie wir meinen - nur mit mäßigem Erfolg. Viele NRW-Kommunen haben hier schon „Pionierarbeit“ geleistet und ein Hundekot-Bußgeld eingeführt. Daher sollte die Verwaltung Kontakt mit diesen Kommunen aufnehmen und eruieren, inwieweit eine realistische Umsetzungsmöglichkeit besteht. Es geht hier nicht darum, verantwortungsvolle Hundehalter zu diffamieren, sondern die uneinsichtigen durch die Einführung einer Strafe zum ordnungsgemäßen Entsorgen anzuhalten. Mit den Einzelhändlern sollte ebenfalls Kontakt aufgenommen werden, um die Bereitschaft abzuklären, ggf. an die Kunden Hundekotbeutel auszugeben. Eine im Vorfeld durchgeführte Informationsveranstaltung zu diesem Thema könnte ein weiterer „Baustein“ sein, um der recht ärgerlichen Angelegenheit entgegenzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Teipel
Fraktionsvorsitzender

Rolf Schöpf
stellvertr. Fraktionsvorsitzender